

Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt
Kaufering

35/2006
39. Jahrgang
08.10. – 15.10.2006



27. Sonntag im Jahreskreis

L: Gen 1,18-24

Ev: Mk 10,2-16



Unser Erntedankaltar mit Körnerbild

Gepriesen bist du, Herr unser Gott,
Schöpfer der Welt.
Du schenkst uns das Brot, Frucht der Erde
und der menschlichen Arbeit.

Sonntag 08.10. Vorabendmesse am Samstag	19.00 7.30 8.00 10.00	27. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Pfarrgemeinde hl. Messe f. Lothar Holik/ z. Ehren d. hl. Schutzengel der Kinder u. Enkelkinder/ Margarethe Barth u. Else Karl Beichtgelegenheit hl. Messe f. Reinhold Sixt u. Großelt./ Josef Resch u. Eit. Schuster Familiengottesdienst
Montag 09.10.	17.00	Rosenkranz
Dienstag 10.10.	18.30 19.00	Messe vom Tag Rosenkranz hl. Messe f. Martin Weingartner/um Gesundheit
Mittwoch 11.10.	8.30 16.30 18.30	Messe vom Tag hl. Messe f. verst. Geschw. Ernst Wurmser Oktoberrosenkranz im Seniorenstift feierlicher Rosenkranz
Donnerstag 12.10.	18.30 19.00	Messe vom Tag Rosenkranz hl. Messe f. Franz u. Aloisia Meister
Freitag 13.10.	8.00 18.30 19.30	Hl. Simpert , Bischof v. Augsburg, Nebenpatron des Bistums Augsburg hl. Messe f. Stefan u. Rosa Freudenberg feierlicher Rosenkranz Jugendvesper
Samstag 14.10.	18.30 19.00	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit hl. Messe f. Johann u. Maria Polaschek (gest.) verst. Eit. Braunmüller u. Pulver/ Manfred Hones u. Ang./ z. Dank an d. Hl. Judas Thaddäus
Sonntag 15.10.	7.30 8.00 10.00 10.00 anschl.	28. Sonntag im Jahreskreis KIRCHWEIH Kollekte für die Dözese von Dom Gilio L: 1 Kön 8,22-23.27-30 Ev: Mt 16,13-19 Beichtgelegenheit hl. Messe f. Walter Schneider Kindergottesdienst im Thomas-Morus-Haus Festgottesdienst mit Bischof Gilio Felicio Empfang im Thomas-Morus-Haus Alle Mitglieder unserer Pfarrgemeinde sind zur Begegnung mit unserem Gast aus Brasilien herzlich eingeladen!

Informationsabend zur Erstkommunion 2007

Am Donnerstag, dem 5. Oktober, waren alle Eltern, die nächstes Jahr ein Kommunionkind haben, zu einem Informationsabend eingeladen. Bis jetzt werden es ca. 52 Kinder sein. Ziel dieses Abends war es, die **Eltern zur Mithilfe bei der Vorbereitung ihrer Kinder zu motivieren**, mit den Kindern glauben zu lernen: miteinander wieder beten und zum Sonntagsgottesdienstgehen und auch zu Hause über Gott und die Welt sprechen. Nicht aus Zwang, sondern aus Einsicht und Dankbarkeit, dass Gott zu unserem Leben gehört und es gelingen lässt. Über alles Reden hinaus ist das **Vorbild** der Eltern für ihre Kinder von größter Bedeutung.

Papst Benedikt XVI. hat vor kurzem in München wie ein guter Vater zu Eltern und Erziehern gesprochen:

Liebe Eltern!

Ich möchte Euch herzlich einladen, Euren Kindern glauben zu helfen und sie auf dem Weg zur Kommunion, auf ihrem Weg zu Jesus und mit Jesus zu begleiten. Bitte, geht mit Euren Kindern in die Kirche zur sonntäglichen Eucharistiefeier. Ihr werdet sehen: das ist keine verlorene Zeit, das hält die Familie richtig zusammen und gibt ihr ihren Mittelpunkt. Der Sonntag wird schöner, wenn ihr gemeinsam den Gottesdienst besucht. Und bitte, betet auch zuhause miteinander: beim Essen, vor dem Schlafen gehen. Das Beten führt uns nicht nur zu Gott, sondern auch zueinander. Es ist eine Kraft des Friedens und der Freude. Das Leben in der Familie wird festlicher und größer, wenn Gott dabei ist und seine Nähe im Gebet erlebt wird.“

Auch den Lehrern, uns Seelsorgern und allen, die in der Pfarrgemeinde tätig sind, legt er folgendes ans Herz:

„Euch bitte ich, alles zu tun, damit die Pfarrei eine innere Heimat für die Menschen wird – eine große Familie, in der wir zugleich noch die größere Familie der weltweiten Kirche erleben – durch den Gottesdienst, die Katechese und durch alle Weisen des pfarrlichen Lebens miteinander den Weg des wahren Lebens zu gehen lernen.“ P. Franz Schaumann SDB

Kirchenverwaltungswahlen am 19. Nov. 2006

Liebe Pfarrgemeindemitglieder,

am Samstag/Sonntag, dem 18./19. November 2006, sind Sie aufgerufen, sechs Mitglieder für die Kirchenverwaltung der nächsten sechs Jahre von 2007 bis 2012 zu wählen. Zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl hat sich am Mittwoch, 4. Oktober 2006, der **Wahlausschuss** konstituiert:

Herr Thomas Bachmeier,	Vorsitzender
Frau Josephine Popfinger,	stellv. Vorsitzende
Herr Michael Schmitz,	Schriftführer

Suche nach weiteren KV-Kandidaten

Wir sind in der glücklichen Lage, dass fünf bisherige KV-Mitglieder sich bereit erklärt haben, auch weiterhin in dieser verantwortungsvollen Aufgabe unserer Pfarrei mitzuarbeiten:

Herr Johann Jäger	Frau Josephine Popfinger
Herr Josef Schneider	Herr Thomas Bachmeier
Herr Erich Püttner	

Für die Wahl sollten sich jedoch **mindestens neun Frauen und Männer** zur Wahl stellen. Es gilt also, weitere geeignete Kandidaten für die Wahl und evt. Mitarbeit in der künftigen KV zu gewinnen. Sie sollen Mitglieder unserer Pfarrgemeinde sein, mindestens 18 Jahre alt, aktiv an unseren Gottesdiensten und am Gemeindeleben teilnehmen und überhaupt eine positive Einstellung zu Glaube und Kirche haben.

Aufgaben der KV sind die gewissenhafte und sparsame Verwaltung des Kirchenvermögens, die Pflege der Gebäude und Einrichtungen als Voraussetzung für Seelsorge und Gemeindeleben, nach Bedarf personelle Entscheidungen und vor allem gute Zusammenarbeit mit Pfarrer, Pfarrgemeinderat, Gremien und Gruppen der Pfarrei.

Ihre Wahlvorschläge erbitten wir bis Montag, 16. Oktober 2006, im Pfarrbüro

Wenn Sie Kandidaten für die KV-Wahl vorschlagen wollen, dann können Sie so vorgehen:

1. Sie holen im Pfarrbüro das Formblatt „**Wahlvorschlag**“, tragen den/die Namen ihrer Kandidaten ein und lassen auf der Rückseite Ihre Wahlvorschläge von mindestens fünf Wahlberechtigten unterzeichnen.
2. Ihre vorgeschlagenen Kandidaten müssen mit Unterschrift der Kandidatur zustimmen. Dazu dient das Formblatt „**Er-**

- klärung** zur Aufnahme in den Wahlvorschlag" (Pfarrbüro)
3. Bringen Sie bitte Ihren Wahlvorschlag mit Erklärung und Foto der/des Kandidaten bis spätestens **Montag, 16. Oktober 18.00 Uhr**, ins Pfarrbüro zurück.

Nun bitten wir Sie mitzuhelfen, dass wir auch für die Zukunft wieder eine gute Kirchenverwaltung bekommen werden.

Thomas Bachmeier
Wahlausschuss-Vorsitzender

P. Franz Schaumann SDB
Pfarrer

Tiersegnung am Fest des hlg. Franz von Assisi



Etwa fünfzig Kinder, Jugendliche und Erwachsene waren gekommen, um für ihre Hunde, Katzen, Hamster, Hasen und Meerschweinchen Gottes Segen zu erbitten. Unsere Haustiere spüren wie wir Gottes Liebe, wenn wir sie wie Freunde behandeln und für sie sorgen. Dafür belohnen sie uns mit einer Treue und Anhänglichkeit, die wir bei Menschen nicht immer finden. Herzlichen Dank Herrn Diakon Richard Fuchs und der Musikgruppe für die schöne Gestaltung der besonderen Segensfeier.



was ich Ihnen noch erzählen wollte ...

Letzte Woche besuchte ich einen 18-Jährigen und überbrachte ihm die Glückwünsche unserer Pfarrei. Auch allerlei Verwandtschaft war zum Gratulieren gekommen. Da hat die Oma von der kleinen M. erzählt, dass sie nächstes Jahr zur Erstkommunion kommt und dass sie zuhause mit Begeisterung Pfarrei spielt. Das habe ich als Kind in diesem Alter auch getan. Meine ältere Schwester musste mir dabei ministrieren. Die kleine M. schafft es aber alleine. Als ich mich verabschiedete, fragte ich sie: „Wann hältst du denn deine nächste Messe?“ Das konnte sie mir noch nicht sagen. Aber zur Freude aller fragte sie mich spontan: „Ministrierst du mir dann?“

P. Franz Schaumann SDB

Geschichte vom kleinsten Reiskorn

Erinnern Sie sich an den schönen **Gottesdienst am Erntedankfest**, in dem unser Herr Diakon Richard Fuchs das wunderschöne Körnerbild mit dem Kreuz von San Clemente in Rom erklärt hat, und das Frau Theimer mit ihren Helferinnen geschaffen hat?

Gott hat uns auch in diesem Jahr mit einer reichen Ernte beschenkt. Und da sollten wir unserem Schöpfer gegenüber kleinlich und geizig sein?

Die **Geschichte vom kleinsten Reiskorn** kann uns davor bewahren:

In einem fernen Land ging ein Bauer auf der Straße zur nahen Stadt. Auf dem Rücken trug er einen Sack mit Reis, den er dort verkaufen wollte. Da begegnete ihm der liebe Gott. Der liebe Gott sagte: „Gib mir deinen Reis!“ Der Bauer zögerte. Schließlich nahm er den Sack von der Schulter, suchte von den vielen Reiskörnern das kleinste heraus und gab es ihm. Der liebe Gott nahm es, **verwandelte es in Gold** und gab es ihm zurück. Da ärgerte sich der Bauer, dass er dem lieben Gott nicht den ganzen Sack gegeben hatte.

Wir möchten uns herzlich bei Ihnen bedanken für die **großzügigen Spenden** bei den Kollekten beim Sonntagsgottesdienst und bei der monatlichen Kirchtürkollekte. Die Kirchtürkollekte am vergangenen Sonntag erbrachte einen Betrag von 691.35 €. Vergelt's Gott!

Jüngst haben wir Sie wieder um Ihr Opfer für die **CARITAS** gebeten. Auch dafür danken wir Ihnen schon jetzt, auch wenn das Gesamtergebnis noch nicht ganz feststeht.

Den SammlerInnen, die von Haus zu Haus gegangen sind, sagen wir ebenfalls ein Dankeschön für ihre Mühe und ihren Einsatz.



Wie alle Jahre bitten wir Sie zum Kirchweihfest um **Ihr Kirchgeld**.

In der kommenden Woche werden Sie ein **Kirchgeld- Informationsblatt** erhalten, dem ein **Zahlschein** zum Überweisen und eine **Opfertüte** für Ihre Barzahlung beiliegen werden. Die Tüten können Sie wie gewohnt ins Opferkörbchen oder in den Briefkasten der Pfarrei legen.

Wir danken Ihnen schon im Voraus für diese zusätzliche Unterstützung der vielfältigen Aufgaben in unserer Pfarrei.

Hinweis für alle AusträgerInnen: dieser Kirchweihbrief liegt ab Mittwochvormittag (11.10.) im Pfarrbüro-Vorraum zum Austragen bereit. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Pfarrei sucht Nachfolge für Flohmarkt

Fast 30 Jahre lang hat Herr Wolfgang Schwarzmann den riesigen Flohmarkt unter unserer Pfarrkirche ehrenamtlich aufgebaut und betrieben. Er hat dies im Sinne der Pfarrei getan: gegen das bloße Wegwerfen und Entsorgen, zur Unterstützung Vieler, die es sich nicht leisten können, ständig Neues einzukaufen. Mit dem Erlös aus seinen fast „Gratis-Preisen“ hat er mehreren Missionsstationen vor allem in Brasilien und einheimischen caritativen Einrichtungen viel geholfen.

Es wäre unser Wunsch, wenn der Flohmarkt zu diesem Zweck, auch vielleicht auf andere Weise weitergeführt werden könnte. Sollten wir keine geeigneten Nachfolger finden, müssten wir den Flohmarkt im nächsten Jahr leider auflösen.

Einzelne Interessenten oder auch eine „Flohmarkt-Gruppe“ sollten sich jedoch bis 1. Dezember 2006 beim Pfarramt oder auch bei Herrn Schwarzmann melden.

P. Franz Schaumann SDB, Pfarrer

Termine

- Mi 11.10. **Teegespräch***
09.00 Uhr Altenstube
- Mi 11.10. **Treffen der beiden Pfarrgemeinderäte**
von Maria Himmelfahrt und St. Johann
19.30 Uhr Altenstube
- Do 12.10. **Filmvortrag: „Leben außer Kontrolle“** zu Gefahren
und Fehleinschätzungen mit grüner Gentechnik
20.00 Uhr Thomas-Morus-Haus
- Fr 13.10. **Jugendvesper** um 19.30 Uhr in der Kirche
anschl. *tea and talk* im Thomas-Morus-Haus

* in Zusammenarbeit mit dem Kreisbildungswerk LL

unsere wöchentlichen Gruppen

Dienstag 20.00 Uhr	Kirchenchor Pfarrsaal
Dienst. u. Donnerst. 09.30 – 11.00 Uhr	Zwergertreff Eltern-Kind-Gruppe
Mittwoch 14.30 Uhr	Treffpunkt für Jung und Alt Altenstube
Mittwoch 17.00 Uhr	Musikgruppe „Horizont“ Pfarrsaal
Donnerstag 16.30 Uhr	Jugendgruppe „Volltreffer midi“ Jugendräume
Freitag 14.30 Uhr	Jugendgruppe „Volltreffer mini“ Jugendräume
Freitag 16.30 Uhr	Kinder- und Jugendchor Pfarrsaal
Freitag 15.30 Uhr 17.30 Uhr	Ministrantenstunden Girlsgroup - Jugendräume Boysgroup - Jugendräume
Freitag 18.30 Uhr	Jugendband „Kreativ“ Pfarrsaal

Bürostunden:

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
Tel. 71 83 Fax 6 42 11
e-mail Büro: m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de
e-mail P. Schaumann: paterschaumannsdb@yahoo.de
Internet: www.maria-himmelfahrt-kfg.de